



KA-6 Klimaangepasste Stadtvegetation

Widerstandsfähige Pflanzen für das Stadtklima

Sustainable Development Goal:

- ❖ SDG 11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden
- ❖ SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz
- ❖ SDG 15 – Leben an Land

Zielstellung

Analyse und Anpassung der Stadtvegetation in Pankow an zukünftige klimatische Bedingungen

Beschreibung

Diese Maßnahme zielt darauf ab, die Stadtentwicklung an die Herausforderungen des Klimawandels anzupassen und gleichzeitig eine nachhaltige Entwicklung zu fördern, um eine widerstandsfähige und zukunftsfähige städtische Umgebung zu schaffen. Darunter fällt beispielsweise die Klimaanpassung am Weißen See. Die Parkanlage am Weißen See im Bezirk Pankow von Berlin soll den veränderten Nutzerverhalten sowie den geänderten Umweltbedingungen im Sinne einer klimagerechten Stadtentwicklung angepasst werden.

Laufzeit der Maßnahme

Q1 2024 – Q4 2030

Aktueller Stand

Begonnen

Fortschritte seit Veröffentlichung Klimaschutzkonzept

Im Park am Weißen See starteten am 15. Oktober 2025 die baulichen Maßnahmen zur ökologischen Ufersicherung und naturnahen Umgestaltung.

Der Weiße See stellt einen wichtigen Erholungsraum für die Bevölkerung dar und ist zugleich ein empfindliches Ökosystem, das besonderen Schutz erfordert. Die geplanten Maßnahmen dienen daher sowohl dem Erhalt der natürlichen Strukturen als auch der Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Park.

Zur Umsetzung dieser Ziele sind folgende Arbeitsschritte vorgesehen:

- Bodenanschlüpfungen an stark erodierten Uferstellen zur Stabilisierung des Geländes
- Bepflanzung von Flachwasserzonen und Böschungen mit standorttypischen Arten zur ökologischen Aufwertung
- Ansaat von Wildgraswiesen zur Förderung der Biodiversität
- Anlage von zwei Seebalkonen als barrierearme Aussichtspunkte am Seeufer (finanziert aus Bezirksmitteln)
- Errichtung von Benjeshecken mit einer Höhe von ca. 1,25 m und einer Tiefe von bis zu 75 cm zum Schutz sensibler Naturbereiche und zur Vermeidung von Wildbaden

Finanzierung und Förderung

Jährlicher Maßnahmen- und Fortschrittsbericht Pankower Klimaschutzkonzept 2025

- Für das Gesamtprojekt stehen rund 1,7 Millionen Euro Fördermittel des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung zur Verfügung. Der abschließende Änderungsbescheid zur Maßnahme ging dem Bezirksamt Pankow Anfang Juni zu. Bereits über 600.000 Euro der Fördermittel wurden in ein vorgezogenes Teilprojekt investiert: den barrierefreien Zugang von der Berliner Allee direkt an der ÖPNV-Haltestelle „Weißer See“.
- Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im Frühjahr 2026 abgeschlossen werden.
- Diese Maßnahme und Umsetzungsideen- und Hemmnisse wurde zudem in der AG Klima in der Sitzung am 16.10.25 mit dem Schwerpunktthema Klimaanpassung diskutiert.
- Bisher gibt es keinen strategischen Ansatz, wie diese Maßnahme grundsätzlich umgesetzt werden kann. Diese Maßnahme und Umsetzungsideen- und Hemmnisse wurde jedoch in der AG Klima (Sitzung am 16.10.25) mit dem Schwerpunktthema Klimaanpassung diskutiert. Diese Maßnahme wird zudem im Rahmen der Erstellung des bezirklichen Klimaanpassungskonzepts (Maßnahme KA-5) weiter vertieft.

Geplante nächste Schritte

Diese Maßnahme wird im Rahmen der Erstellung des bezirklichen Klimaanpassungskonzepts (Maßnahme KA-5) fachämterübergreifend diskutiert und weiter vertieft.